

RAPID

HEUTE

Sonntag, 4. Februar 2018
Anpfiff: 16.30 Uhr
Allianz Stadion



325.

WIENER DERBY

21. RUNDE: SK RAPID  – FK AUSTRIA 



SO BUNT IST GRÜN-WEISS.
Jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele
für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden!

JETZT APP
DOWNLOADEN
EXTRAWUERSTEL.AT



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



ALLIANZ STADION COMMUNITY

Du möchtest regelmäßig die Chance bekommen, tolle Preise und Einladungen zu gewinnen? Zum Beispiel verlosen wir:

- **VIP-Tickets** für Bundesliga Heimspiele des SK Rapid – die gesamte Allianz Loge für dich und deine Freunde
- „**Meet and Greet**“ mit Spielern des SK Rapid
- Plätze für **Greenies und Begleitkinder**
- Tickets für die **Allianz Arena in München**
- und und und ...

Werde jetzt Teil der Community!

allianz-stadion.at

Made's einfach!

Allianz 

KLUB-INFO

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at (offizielles
Online-Vereinsarchiv)

FANCORNER/FANSHOP HÜTTELDORF

Mo–Sa 10–18 Uhr, Spieltag: von 10
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo–Mi 9–19, Do/Fr 9–20,
Sa 9–18 Uhr;
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo–Fr 9–18, Sa 10–17 Uhr;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten



Ab sofort erhältlich, auch heute
im Fancorner: die neue Ausgabe
unseres Rapid-Magazins für die
Wintermonate – lesenswert!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Mit dieser ersten Ausgabe unserer Stadionzeitung melden wir uns wieder im Frühjahr zurück. Unsere Mannschaft trifft heute gleich zum Auftakt auf den violetten Lokalrivalen. Wir schreiben das

325. Wiener Derby, ein Jubiläumsaufeinandertreffen also, dem wir alle schon intensiv entgegenfiebern. Rapid hat sich in den vergangenen Wochen und Tagen in Benidorm in Richtung Frühjahrsstart vorbereitet und jetzt drücken wir die Daumen, dass wir sofort erfolgreich starten, in den nächsten Wochen warten schließlich allein im Februar drei weitere Heimspiele auf uns, dazwischen kommt es bereits nächsten Sonntag zum Gastspiel in der Südstadt.



tipico Bundesliga, 22. Runde:

FC ADMIRA – SK RAPID

Sonntag, 11. Februar 2018 Anpfiff: 16.30 Uhr

KARTENPREISE: voll: € 16,-, ermäßigt: € 14,- (Studenten, Pensionisten, Wehrpflichtige, Jugendliche bis zum 19. Geburtstag und Invalide), Kinder: € 8,- (gilt für Kinder vom 6. bis 14. Geburtstag)

FREIER VERKAUF: seit Montag, 22. Jänner

Auch auf das Cup-Viertelfinale wollen wir euch noch einmal separat hinweisen:

UNIQA ÖFB Cup, Viertelfinale:

SK RAPID – SV RIED

Mittwoch, 28. Februar 2018 Anpfiff: 20.30 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

FREIER VERKAUF: seit Freitag, 2. Februar

Abo-Plus-Besitzer bekommen das Spiel automatisch von ihrem Konto abgebucht. Euer Cup-Ticket (= Aboplatz) wird dann direkt auf die Jahreskarte abgebucht, mit der ihr bequem und ohne Stress durch die Drehkreuze des Allianz Stadions gelangt. Das Cup-Duell könnte den hoffentlich erfolgreichen Monat Februar mit dem Aufstieg ins Halbfinale beschließen, aber das ist noch Zukunftsmusik. Jetzt ist zunächst alle Aufmerksamkeit auf das Spiel der Spiele gerichtet. Hinein ins 325. Derby, Rapidler!

**Grün-weiße Grüße,
die Redaktion**

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG,
Ghegastraße 3, 1030 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller,
Gerald Pichler **Coverfoto:** GEPA-Pictures.com **Gestaltung & Produktion:**
Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

Ein intensiver Februar wartet auf unsere Mannschaft: **Vier Heimspiele**, darunter die Top-Duelle gegen den Lokalrivalen und Sturm Graz sowie das **Cup-Viertelfinale**, dazu noch die Auswärtspartie bei der Admira. Um optimal in diese Wochen zu starten, setzten wir in Benidorm die Grundlagen.

ALLES AUF S

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

PERFEKTE TRAININGSPLÄTZE UND DIE HOTELANLAGE NUR WENIGE METER ENTFERNT

– die hervorragenden Rahmenbedingungen in unserem Trainingslager kannten wir bereits aus dem Vorjahr. Dass sich das Wetter dann auch entsprechend einstellte und durch die Bank nur Sonnenschein lieferte, förderte die gute Stimmung abermals. „Wenn man bedenkt, dass es ja auch eine Woche hätte regnen können, haben wir es ganz gut erwischt“, zeigte sich nicht nur Routinier Mario Sonnleitner zufrieden mit den zehn Tagen, die wir unter spanischer Sonne verweilten.

Die positive Kulisse sollte aber nicht das eigentliche Ziel überdecken: Rapid beendete die Herbstsaison auf Platz 3 und zumindest dieser soll jetzt im Frühjahr einzementiert werden. Bestenfalls schon durch passende Resultate in den ersten Wochen, gleich mit drei Liga-Heimspielen gegen die Veilchen, Sturm Graz und den LASK – „alles direkte Konkurrenten um diese Position“, wie Stefan Schwab, „Rapidler des Jahres 2017“, im Interview einige Seiten weiter betont. Dazu kommt noch zum Abschluss des Monats das immens wichtige Cup-Viertelfinale zuhause, wo wir die SV Ried empfangen und natürlich aufsteigen wollen. Wichtige Spiele, die da auf uns warten und auf die Rapid in den vergangenen Wochen intensiv hintrainierte.

START





Zweikampf der Generationen: Kelvin Arase gegen Altmeister Steffen Hofmann. Der lange Weg zurück wird kürzer: Ivan Mocinic arbeitet hart am Comeback.



Von Vorteil kann dabei sein, dass allzu große Änderungen im Kader ausblieben und sich das Kollektiv bestens kennt. So fiel auch die Integration von Kelvin Arase, der seit dem Frühjahr dem Profikader angehört, kurz aus, pendelte der heute 19-jährige doch seit September 2016 immer wieder zwischen erster und zweiter Mannschaft. „Spaß macht es, wenn man als kleinerer Spieler auf größere, stärker gebaute Gegenspieler trifft. Da suchst du die Herausforderung, Wege zu finden, um an ihnen vorbeizukommen“, freut sich der Eigenbauspieler auf die ersten Aufgaben. Für diese konnten sich auch Armin Mujakic und Mert Müldür von Rapid II empfehlen. Verlassen haben uns mit Ur-Rapidler Thomas Schrammel (knapp 20 Jahre in Grün-Weiß), Philipp Malicsek (verliehen zu SKN St. Pölten) und Philipp Prosenik (SV Ried) drei Profis, während

die weiteren Neuzugänge – neben Arase – bereits im Kader standen: Nach langer Pause kämpfen sich Christopher Dibon, Ivan Mocinic und Manuel Thurnwald zurück. Vom genauen Zeitpunkt der Rückkehr ist Vizekapitän Dibon abgekommen: „Nach so einer Verletzung muss sich der Körper neu einstellen, ich will mich herantasten. Mit dem Ziel, so schnell es geht retour zu sein.“ Nach seinem operativen Eingriff an der Hüfte brauchte es Zeit, aber in Benidorm stand er bereits im Mannschaftstraining: „Es geht in die richtige Richtung und das pusht mich!“ Vorfreude gibt es bei Ivan Mocinic, der im Testspiel gegen Cluj sogar eine Halbzeit spielte – ein Teil seiner Therapie, „aber ein sehr schönes Gefühl“. Nach seinem Bänderriss im Herbst arbeitet schließlich Manuel Thurnwald auf sein Comeback im Frühjahr hin, „abschauen konnte ich mir dabei viel von Dibon und Mocinic, die mit einer positiven Einstellung daran werken, wieder zurückzukommen“. Grundlagenarbeit eben, aber auch hier: Unter dem Strich soll und wird der Erfolg stehen. ◀



Trainerbesprechung: Mit Rückkehrer Thomas Hickersberger kam zusätzliche Expertise.

Große Momente live. Auch unterwegs. Auf Sky.



sky SPORT

Ganz großer Sport



[sky.at/skysport](https://www.sky.at/skysport)

Dagegenhalten,
um wieder einen
Derbysieg zu feiern:
Max Hofmann & Co.
konnten im Herbst
zweimal auswärts
jubeln.

EIN DERBYSIEG ZUM JAHRESAUFTAKT?

Zum 325. Mal treffen Rapid und Austria in einem Pflichtspiel aufeinander. Diese immer packenden Duelle wurden auf insgesamt 12 Plätzen ausgetragen, im Allianz Stadion warten wir aber noch auf den ersten Sieg.

Text: Gerald Pichler | Foto: GEPA-Pictures.com

DERBY-GESAMTBILANZ NACH STADIEN

STADION	SPIELE	S	U	N	TORE
Ernst-Happel-Stadion/Praterstadion	143	57	25	61	261:242
Gerhard-Hanappi-Stadion	70	27	22	21	111:98
Pfarrwiese	42	27	5	10	127:74
Horrstadion/Generali-Arena	38	8	16	14	37:44
Hohe Warte	13	6	3	4	29:27
Ober St. Veit	7	4	0	3	13:11
WAC-Platz	3	2	0	1	10:6
Allianz Stadion	3	0	1	2	2:6
Simmeringer Platz	2	1	1	0	6:3
Wacker-Platz	1	1	0	0	4:1
Sportclub-Platz	1	1	0	0	4:1
Südstadt	1	0	0	1	1:3
GESAMT	324	134	73	117	605:516

Die Derby-Heimbilanz Rapiers im neuen Stadion in Hütteldorf ist bisher durchwachsen. In der allgemein verpatzten Saison 2016/17 gingen die ersten beiden Duelle gegen die Austria jeweils mit 0:2 verloren. Auch im ersten Aufeinandertreffen in der aktuellen Spielzeit kassierte Rapid zwei Tore, holte mit dem 2:2 aber immerhin erstmals einen Punkt. Allerdings wäre in diesem Spiel deutlich mehr möglich gewesen. Nach einer über-

zeugenden Leistung und zwei Toren von Louis Schaub (der im anstehenden Derby sein 150. Meisterschaftsspiel bestreiten könnte) schien der Sieg bereits zum Greifen nahe, aber in einer hektischen Schlussphase wurde der Erfolg noch aus der Hand gegeben.

Dafür konnten sich die Grün-Weißen aber danach in den beiden Duellen im Ernst-Happel-Stadion revanchieren. Am 22. Oktober 2017 gewann Rapid zunächst das Meisterschaftsderby gegen die Austria durch ein Tor von Philipp Schobesberger mit 1:0 und drei Tage später wurde der Erzrivale durch Tore von Thomas Murg und wiederum Schobesberger mit einem 2:1 auch im Achtelfinale des ÖFB-Cups eliminiert.

Skurrile Heimserie im Wiener Derby

Damit wurde eine eigentümliche Serie fortgesetzt, die sich seit einigen Jahren etabliert hat, denn inklusive des Cupspiels war es bereits das siebente Derby in Serie, das die Heimmannschaft nicht gewinnen konnte. In den letzten zehn Wiener Derbys in der Bundesliga konnte nur ein einziges Mal das jeweilige Heimteam gewinnen. Das war Rapid mit einem 1:0-Sieg am 17. April 2016, als unsere Mannschaft ihre Heimspiele noch im Prater austrug. Dagegen ging in diesen zehn Spielen siebenmal das jeweilige Auswärts-Team als Sieger vom Platz, zwei Duelle endeten unentschieden.

Abgesehen von der mäßigen Heimbilanz kann sich Rapids Derby-Performance der letzten Jahre aber durchaus sehen lassen. Von den letzten

BILANZ MEISTERSCHAFT

GESAMTBILANZ: 291 Spiele:

122 S / 70 U / 99 N / Tore: 537:439

HÖCHSTE SIEGE: 10:1 (23.08.1942,

Praterstadion / 9:0 (02.07.1916, Pfarrwiese)

HÖCHSTE NIEDERLAGE: 0:6 (11.10.1969,

Praterstadion)

DIE MEISTEN SPIELE MEISTERSCHAFT

46 Spiele: **Steffen Hofmann**

45 Spiele: Michael Konsel

41 Spiele: Reinhard Kienast

34 Spiele: Hans Krankl

33 Spiele: Heribert Weber

30 Spiele: Helge Payer

29 Spiele: Herbert Feurer

28 Spiele: Franz Wagner

27 Spiele: Egon Pajenk, Johann

Preghesbauer, René Wagner

26 Spiele: Franz Binder, Gerhard Hanappi,

Werner Walzer, Karl Braunerder,

Robert Pecl

25 Spiele: Kurt Garger, **Mario Sonnleitner**

DIE MEISTEN TORE MEISTERSCHAFT

21 Tore: Franz Binder

19 Tore: Hans Krankl

17 Tore: Franz Weselik

15 Tore: Eduard Bauer, Robert Dienst

12 Tore: Matthias Kaburek, **Steffen Hofmann**

12 Pflichtspielderbys haben die Grün-Weißen sieben gewonnen und nur drei verloren (2 Remis). Somit stehen die Chancen auf den ersten Derby-sieg im Allianz Stadion nicht schlecht. Auch, um den insgesamt 100. Derbysieg des Lokalrivalen in einem Meisterschaftsspiel weiter hinauszuzögern bzw. zu verhindern – Rapid gewann bisher 122 Meisterschaftsderbys. ◀

**HOL DIR 10 CHANCEN
AUF 100.000€!**

Jetzt Code: **alle7rapid**
auf www.tipp3.at/rapid
einlösen und 10 Gratistipps
abstauben!

TREUER PARTNER VON

Teilnahmebedingung:
Volljährigkeit

FARBE BEKENNEN – MITGLIED WERDEN!

Text: Günther Bitschnau
Fotos: SK Rapid

Immer mehr Grün-Weiße beschließen, ein Teil der Rapid-Familie zu werden. Nicht nur wegen der zahlreichen Vorteile, sondern auch aufgrund der Einstellung, die wir stolz mit uns tragen: Wir sind Rapid!

„Wir sind Rapid! Werde Teil des Mythos, werde Mitglied.“ So begann im Herbst unsere Offensive, mit der wir euch davon überzeugen wollen, offiziell ein Teil der grün-weißen Familie zu werden. Hier hat sich ordentlich was getan: Seit dem Amtsantritt des Präsidiums unter Michael **Krammer** im November 2013 hat sich die Mitgliederzahl von rund 7.400 auf 15.500 (inkl. Greenies) mehr als verdoppelt! Dafür ein großes DANKE – und jetzt gilt es, den bisherigen Rekord von 16.200 Mitgliedern zu erreichen und darüber hinaus den Mitgliederstand auszubauen. Immer wieder weisen wir hier auf die grün-weiße Gemeinschaft hin, die dadurch entsteht. So fand auch unser hochwertig produziertes **Kampagnen-Bild** großen Anklang. Dieses vereint auf einzigartige Weise Spieler, Legenden, Trainer, Betreuer, Funktionäre, das Special Needs Team, aber vor allem auch zahlreiche Anhänger, die die Mitgliedschaft abgeschlossen haben (darunter lebenslange Mitglieder, Voll- und Jugendmitglieder sowie Greenies). Bis kurz vor Jahresende stellen wir auf **facebook.com/skrapid** wöchentlich ein Mitglied vor, das über die Leidenschaft Rapid und die Beweggründe zur Mitgliedschaft spricht. Hier beteiligten sich neben zahlreichen Mitgliedern auch Legenden wie Rudi **Flögel** und Christian **Keglevits**.



Renommiertere Künstler wie Kabarettist Florian **Scheuba** oder Regisseur Michael **Schottenberg** bekannten dabei ebenfalls Farbe, überraschten uns mit eigenen Videos! Ihr wollt mitmachen? Sendet einen kurzen Text plus Foto (oder ein kurzes Video) an **marketing@skrapid.com** und erzählt eure persönliche Rapid-Geschichte. Bitte eure **Mitgliedsnummer** angeben, denn diese Aktion ist ausnahmslos für Vereinsmitglieder! Infos unter: **skrapid.at/werdemitglied** ◀

HOL DIR 10 CHANCEN
AUF 100.000€!

ALLE

7

1

DIE MEGA
GEWINNCHANCE!
NUR BEI TIPP3

Jetzt Code: **alle7rapid** auf www.tipp3.at/rapid
einlösen und 10 Gratistipps abstauben!

tipp3

TREUER PARTNER VON



TRAININGSLAGER IN BE

SAISON 2017/18, 15.–25.1.2018



ENIDORM



TOR



Richard Strebinger 1

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 14.2.1993
 Pflichtspiele 74

Vorher: SV Werder Bremen



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 30.12.1993
 Pflichtspiele 22

Vorher: SK Rapid II



Christoph Haas 32

Gew./Gr. 88 kg/190 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 23.7.1992
 Pflichtspiele –

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Lucas Galvao 3

Gew./Gr. 77 kg/181 cm
 Nation Brasilien
 Geb. am 22.6.1991
 Pflichtsp./Tore 15/1

Vorher: SCR Altach



Boli Bolingoli 5

Gew./Gr. 74 kg/180 cm
 Nation Belgien
 Geb. am 1.7.1995
 Pflichtsp./Tore 18/0

Vorher: Club Brügge

ABWEHR



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 8.10.1986
 Pflichtsp./Tore 288/20

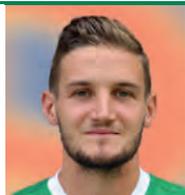
Vorher: Sturm Graz



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 2.11.1990
 Pflichtsp./Tore 128/4

Vorher: RB Salzburg



Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 7.8.1993
 Pflichtsp./Tore 105/2

Vorher: SK Rapid II



Mario Pavelic 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 19.9.1993
 Pflichtsp./Tore 131/6

Vorher: SK Rapid II



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 11.1.1991
 Pflichtsp./Tore 73/3

Vorher: FC Admira Wacker

ABWEHR



Manuel Thurnwald 38

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 16.7.1998
 Pflichtsp./Tore 16/0

Vorher: SK Rapid II



Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 10.12.1993
 Pflichtsp./Tore 101/23

Vorher: FC Pasching



Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 27.9.1990
 Pflichtsp./Tore 146/31

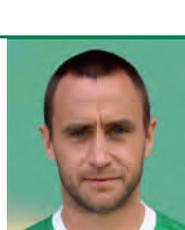
Vorher: FC Admira Wacker



Louis Schaub 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 29.12.1994
 Pflichtsp./Tore 191/43

Vorher: SK Rapid II



Steffen Hofmann 11

Gew./Gr. 72 kg/173 cm
 Nation Deutschland
 Geb. am 9.9.1980
 Pflichtsp./Tore 534/127

Vorher: 1860 München

MITTELFELD

MITTELFELD



Tamás Szántó 18

Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 40/5
Vorher: SK Rapid II



Thomas Murg 19

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 69/10
Vorher: SV Ried



Ivan Mocić 26

Gew./Gr. 69 kg/179 cm
Nation Kroatien
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 24/0
Vorher: HNK Rijeka



Andreas Kuen 27

Gew./Gr. 72 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.3.1995
Pflichtsp./Tore 16/1
Vorher: FAC (Leihe)



Kelvin Arase 36

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.1.1999
Pflichtsp./Tore 4/0
Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



Dejan Ljubić 39

Gew./Gr. 75 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 15/2
Vorher: SK Rapid II



Thanos Petsos 55

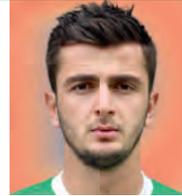
Gew./Gr. 80 kg/184 cm
Nation Griechenland
Geb. am 5.6.1991
Pflichtsp./Tore 108/7
Vorher: SV Werder Bremen

ANGRIFF



Veton Berisha 9

Gew./Gr. 73 kg/175 cm
Nation Norwegen
Geb. am 13.4.1994
Pflichtsp./Tore 11/1
Vorher: Greuther Fürth



Giorgi Kvilitaia 13

Gew./Gr. 82 kg/193 cm
Nation Georgien
Geb. am 1.10.1993
Pflichtsp./Tore 52/11
Vorher: Dinamo Tiflis



Joelinton Apolinario de Lira 34

Gew./Gr. 81 kg/186 cm
Nation Brasilien
Geb. am 14.8.1996
Pflichtsp./Tore 68/18
Vorher: TSG Hoffenheim

TRAINER

Goran Djuricin

Zur Person

geb. am 16.10.1974 in Wien

Karriere als Spieler/Trainer

Der 43-jährige Goran Djuricin war Anfang der 2000er-Jahre als Trainer in der Nachwuchsakademie von Rapid tätig. Ab 2012 fungierte er als Cheftrainer beim ASK Ebrechtsdorf und führte die Niederösterreicher in die Regionalliga Ost. Im letztjährigen Cup sorgte er mit seiner Mannschaft für Furore und eliminierte mit dem WAC und Altach gleich zwei Bundesligaklubs. Zuvor war er u. a. als Co-Trainer bei diversen Nachwuchsnationalteams engagiert, so auch bei der FIFA-U20-WM 2011 in Kolumbien. Im Mai 2017 wurde er als Cheftrainer beim SK Rapid bestätigt.



Weiters 2017/18 im Einsatz: Aleksandar Kostic (1/0)



„GEMEINSAM AUFTRETEN UND FÜR- EINANDER KÄMPFEN“

Mit dieser Einstellung wird heute nicht nur **Stefan Schwab** ins 325. Wiener Derby gehen, sondern unsere gesamte Mannschaft. Im Interview spricht der Kapitän über die abgelaufene Vorbereitungszeit und was uns in dieser ausgezeichnet hat.

Interview: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

Da blickt man sich nur kurz um und schon geht es mit der Liga und dem nationalen Geschehen wieder weiter. Wie ist die Vorbereitungszeit für uns gelaufen, herrscht Vorfreude, dass es jetzt schon losgeht?

STEFAN SCHWAB: Stimmt,

es war heuer eine sehr kurze Winterpause für uns, aber das betrifft ja auch unsere Konkurrenten. Deshalb passt das schon so und natürlich freuen wir uns, wenn es heute wieder mit dem sportlichen Wettkampf beginnt. Die Vorbereitung ist für uns gut gelaufen.

Wir haben in Benidorm, wie schon im Vorjahr, perfekte Bedingungen vorgefunden und konzentriert trainiert. Wie weit wir sind, vermag ich aber noch nicht zu sagen, das wird man bei den ersten Spielen sehen. **Wir alle hoffen, dass ihr es heute auf den Platz bringt.**

Solche Spiele wie das Derby willst du zu jedem Zeitpunkt, dafür bist du Fußballer geworden!

Derby können zu jedem Zeitpunkt kommen, darauf fieberst du immer hin. Darum glaube ich, dass wir mit der notwendigen 100%igen Intensität ins Duell gehen werden.

Ein guter Start wäre immens wichtig: Im gesamten Februar warten ja insgesamt vier Heimspiele sowie ein Gastspiel in der Südstadt auf uns.

Genau und auch in den nächsten Wochen haben wir ordentliche Prüfsteine zu

bewältigen. Nach dem Derby und dem Auswärtsspiel in der Südstadt kommen Sturm Graz, der LASK und Ried im Cup zu uns. Da sehen wir dann schon, in welche Richtung es im Frühjahr gehen wird, schließlich sind das in der Liga direkte Konkurrenten um die Plätze 3 und 4. Wir wollen auf jeden Fall unsere Heimbilanz verbessern, denn da haben wir im letzten Spieljahr zu wenig Punkte geholt. Und dann, wenn uns das gelingt, weiter nach oben orientieren.

Wie beurteilst du als Kapitän, dass wir bald auch die Langzeitverletzten in unserer Mitte empfangen können?

Nicht nur für mich als Kapitän,

sondern für die gesamte Mannschaft ist es wichtig, wenn Christopher Dibon, Ivan Mocinic oder auch Manuel Thurnwald bald wieder dabei sind. Im Trainingslager in Benidorm haben sie richtig Fortschritte gemacht und das hat alle gefreut. Es gibt uns und dem Trainerteam mehr Optionen und ist prinzipiell schön, wenn wir wieder alle beieinander sind.

Damit steigert sich die Stimmung noch einmal, oder?

Ja, na klar. Spaß muss auch immer mit dabei sein und wie man im Trainingslager gesehen hat, sind wir eine richtige Einheit, wo sich alle gut verstehen. Wir unternehmen ja auch abseits vom Platz viel miteinander. Aber es gilt auch, gerade in den wichtigen Phasen wie jetzt zum Auftakt, genügend Spannung und Feuer in die Mannschaft zu bringen, um den Konkurrenzkampf anzufachen. Darum müssen wir auch im Training manchmal härter zu uns selbst werden, was die Zweikämpfe untereinander angeht. Intensiv ins Duell gehen, aber nachher als Freunde das Feld verlassen, das verstehe ich unter „gemeinsam auftreten und füreinander kämpfen“! ◀

Kann so ein Derby auch zur falschen Zeit kommen, eben weil man noch nicht weiß, auf welchem Level man genau ist?

Ich denke, es ist vielmehr eine Zusatzmotivation für uns alle, wenn es gleich mit dem Spiel der Spiele beginnt. Diese Situation hatten wir ja bereits im Vorjahr, damals aber auswärts. Jetzt spielen wir vor einem vollen Haus, mit unseren fantastischen Fans im Rücken. Das wird uns den nötigen Rückhalt geben. Solche Spiele wie das



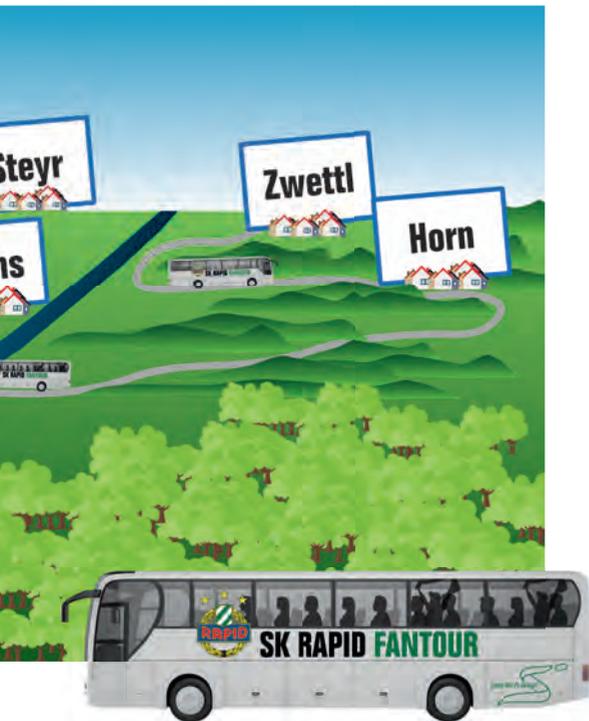
MIT DER SK RAPID FANTOUR NACH HÜTTELDORF

Zu unseren Heimspielen und zurück: Ab sofort, so auch heute zum Derby, bringen wir euch mit der SK Rapid Fantour direkt nach Hütteldorf ins Allianz Stadion!

Text: Günther Bitschnau | Fotos: SK Rapid

Bereits am heutigen Spieltag machen zahlreiche Rapid-Fans aus den Bundesländern davon Gebrauch: Mit unserem neuen Service, der SK Rapid Fantour, werden sie direkt von der Abholstelle in ihrer Heimatgemeinde abgeholt (siehe Auflistung der Routen), zum 325. Derby gebracht und danach nach Hause geführt! Dieses Angebot bieten wir euch vorerst im gesamten Frühjahr an. Oft mangelt es vielen an der entsprechenden Mobilität, um die Heimspiele des SK Rapid besuchen zu können. In Kooperation mit dem Partner bus

dich weg! wollen wir Abhilfe schaffen und euch auf eurer Reise nach Hütteldorf unterstützen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Busse fahren zu jedem Heimspiel, bringen euch direkt vor das Allianz Stadion und von dort wieder bequem zur Einstiegstelle nachhause. Zusammen mit anderen Fans könnt ihr aus eurem Heimatort losfahren oder unterwegs zusteigen. Weiters erspart ihr euch nicht nur die Parkplatzsuche, sondern auch etwaige Parkgebühren und ihr reist umweltschonend in der Gruppe. Die Abfahrtszeiten sind mit



dem jeweiligen Spielbeginn perfekt abgestimmt, bereits rund 90 Minuten vor Spielbeginn kommt der Bus in Hütteldorf an. Die Abreise erfolgt spätestens eine Stunde nach Spielende und nicht nur, wenn die Partie besonders hitzig war, habt ihr auch Getränke zum kleinen Preis an Bord. Alle Infos und die Möglichkeit, die SK Rapid Fantour zu buchen, findet ihr online unter skrapid.at/fantour bzw. stehen wir für Buchungen und Rückfragen bei bus dich weg! auch telefonisch unter 01/408 31 32 oder per Mail unter rapid@busdichweg.com zur Verfügung. Die SK Rapid Fantour kann entweder als Package (Bus und Ticket auf der Nordtribüne) oder nur als Busreise (wenn ihr eine Jahreskarte habt) gebucht werden. Zu Beginn haben wir fünf Routen mit rund 30 Einstiegstellen konzipiert, bei Nachfrage von größeren Gruppen lässt sich aber auch eine individuelle Haltestelle vereinbaren! Wir haben eurer Interesse geweckt? Die nächsten Heimspiele warten schon! ◀

DAS IST DER WEG NACH HÜTTELDORF: DIE ROUTEN

ROUTE 1

Steyr
Seitenstetten
Neuhofen a. d. Ybbs
Wieselburg a. d. Erlauf
Neulengbach-Stadt
Allianz Stadion

ROUTE 2

Freistadt
Zwettl
Krems
Herzogenburg
Allianz Stadion

ROUTE 3

Heidenreichstein
Waidhofen a. d. Thaya
Horn
Stockerau
Korneuburg
Allianz Stadion

ROUTE 4

Jennersdorf
Fürstenfeld
Stegersbach
Oberwart
Oberpullendorf
Mattersburg
Eisenstadt
Allianz Stadion

ROUTE 5

Leoben
Kapfenberg
Krieglach
Mürzzuschlag
Neunkirchen
Wr. Neustadt
Allianz Stadion


**Caritas
&Du**
UBER

GEMEINSAM HELFEN: SPENDE WÄRME MIT SK RAPID UND UBER

Mobile Spendensammlung: Unsere Spieler kommen bei euch vorbei und sammeln für die Gruft – während ihr vor dem Heimspiel gegen Sturm Graz (17.2.) Kleidung vor dem Allianz Stadion abgeben könnt.

Text: Günther Bitschnau | Foto: Gernot Kerth

Im Februar engagieren wir uns mit unserem Partner, dem Technologieunternehmen **Uber**, und der **Caritas**. Wir sammeln Kleidung, die wir Vertretern der Wiener Gruft übergeben. Zusammengetragen werden die Spenden dabei auf zwei Arten: So sind Steffen **Hofmann**, Stefan **Schwab** und Louis **Schaub** am **13. Februar** per Uber in Wien unterwegs und sammeln eure Spenden ein. Wer per Uber App bei der Aktion mitmacht, kann mit etwas Glück einen der drei Profis erwischen und ihm die Kleidung persönlich übergeben – Erinnerungsfotos und Autogramme sind erwünscht!

So funktioniert's: Einfach am 13. Februar zwischen 16 und 20 Uhr in der Uber App den speziell gekennzeichneten Spenden-Service auswählen und ein Fahrzeug zum gewünschten Ort

in Wien bestellen. Die Spenden werden schnell, kostenlos und unkompliziert abgeholt. Vier Tage später, am Tag des **Heimspiels gegen Sturm Graz** (17.2.), könnt ihr neben dem Mitgliederzelt am Gerhard-Hanappi-Platz 1 eure Spende direkt abgeben. **Gesammelt werden:** waschbare (Woll-)Decken, Trinkflaschen, Thermobecher, Herren-Unterhosen und lange Socken, Trainingshosen, Jacken, Langarm- und Kurzarmshirts (vor allem für Herren), Sportschuhe. Die Spenden werden danach der Gruft übergeben. In der Wiener Einrichtung gab es 2017 mehr als 22.400 Nächtigungen von Menschen ohne Obdach. In diesem Zeitraum wurden 127.600 warme Mahlzeiten ausgegeben und durch Sachspenden wie eure kann besonders in den kalten Phasen des Jahres geholfen werden. Infos: www.gruft.at ◀

Nicht nur in der Adventzeit gilt es, Menschen zu helfen. Im Projekt „**Kinderzukunft – Die Rapid Familie hilft!**“ engagieren wir uns ganzjährig mit der Volkshilfe gegen Kinderarmut. Ab heute haben wir neue Trinkbecher im Stadion, den Becherpfand von € 2,- könnt ihr durch Rückgabe bei den Fanshopskiosken für das Projekt spenden.



HERE TO CREATE



KLUB-INFOS

VEREINSNAME FK Austria Wien
GRÜNDUNGSJAHR 1911
VEREINSADRESSE Generali-Arena,
 Horrplatz 1, 1100 Wien
E-MAIL fak@fk-austria.at
HOMEPAGE www.fk-austria.at

PRÄSIDENT Wolfgang Katzian
VORSTAND FINANZAN/MANAGER
 Mag. Markus Kraetschmer **SPORT-**
DIREKTOR Franz Wohlfahrt **SPIEL-**
BETRIEB/SICHERHEIT Andreas
 Trimmel **TEAMMANAGER** Markus
 Schaffer **TRAINER** Thorsten Fink
CO-TRAINER Sebastian Hahn
TORMANNTRAINER Franz Gruber

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Robert Almer
2	A	Petar Gluhakovic
4	A	Ruan Renato Bonifacio
5	M	Vesel Demaku
6	A	Abdul Kadiri Mohammed
8	S	Ibrahim Alhassan
9	S	Kevin Friesenbichler
10	M	Alexander Grünwald
11	S	Lucas Venuto
14	S	Christoph Monschein
15	M	Tarkan Serbest
16	M	Dominik Prokop
17	A	Florian Klein
18	A	Heiko Westermann
19	A	Michael Blauensteiner
21	M	Jinhyun Lee
22	A	Patrizio Stronati
23	M	David de Paula Gallardo
24	A	Alexandar Borkovic
25	M	Thomas Salamon
26	M	Raphael Holzhauser
28	A	Christoph Martschinko
30	A	Michael Madl
31	T	Osman Hadzicic
32	T	Patrick Pentz
32	M	Dominik Fitz
37	M	David Cancola
39	M	Manprit Sarkaria
43	S	Toni Vastic
91	A	Stefan Stangl
95	S	Felipe Pires
99	T	Mirko Kos

AUFHOLJAGD FÜR EUROPA

Text: Peter Klingmüller
 Foto: GEPA-Pictures.com

Mit Platz 6 überwinterte die Austria weit hinter den Erwartungen, wurde doch im Vorfeld des Saisonstarts sogar mit dem 25. Meistertitel geliebäugelt.

In der UEFA Europa League machten die „Veilchen“ nämlich auch im Herbst, die beiden Duelle gegen den AC Milan ausgenommen, eine recht gute Figur und verpassten erst am letzten Spieltag aufgrund eines torlosen Remis gegen AEK Athen im Happel-Stadion den Aufstieg in die K.-o.-Phase. In der Liga und im einstigen violetten Lieblingsbewerb ÖFB-Cup (Aus im 324. Wiener Derby) lief es aber eher zäh. Wohl auch durch viel Verletzungspech blieben zwischen der 11. und 19. Runde gerade einmal 5 von möglichen 27 Punkten auf der Habenseite, lediglich ein 1:0-Heimsieg gegen Winterkönig Sturm Graz verhinderte den ganz großen Katzenjammer. Nun will die Elf von Trainer Thorsten Fink, der auch

als Teamchef gehandelt wurde, eine Aufholjagd starten. Mit den Heimkehrern Michael Madl und Patrizio Stronati sowie Salzburg-Leihgabe Stefan Stangl, der bereits zu seiner Rapid-Zeit bewies, dass er zu den besten Außenverteidigern des Landes gehört, wurden auch drei namhafte Verstärkungen geholt. Zudem sollte sich das Lazarett nach und nach lichten und da bei den Abgängen (bis Redaktionschluss) lediglich Eigenbauspieler Ismael Tajouri (zum New York City FC) aufscheint, darf man den Favoritern aufgrund des Kaders sicher im Frühjahr eine wesentlich bessere Punktausbeute als im Frühjahr zutrauen. Wenn das gelingt, wird das primäre Ziel der Violett-Weißen, nämlich ab Sommer im

runderneuerten einstigen Horr-Stadion auch europäisch vertreten zu sein, erreicht werden. ◀

Happy Weekend^o

BY CASINOS AUSTRIA



PARTY GAMES

*Kleiner Einsatz,
großes Erlebnis!*

Jeden Freitag und Samstag ab 20 Uhr!

- 🎰 Kleiner Einsatz: ab € 2,-!
- 🎰 Happy Hour (20–21 Uhr): 0,5 l Gin + 3 Mixgetränke nur € 29,-!
- 🎰 Überraschungsgewinne in der Geldddusche!
- 🎰 Lustige Schnappschüsse mit der Fotobox!
- 🎰 Tolle Stimmung mit Partymusik!

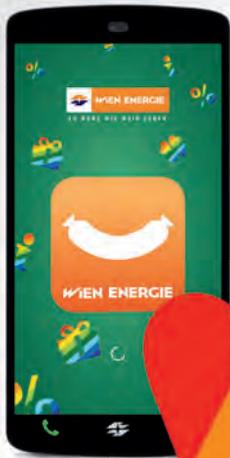
Serviceline: +43 (0)1 534 40 50
casinos.at 🎰 facebook.com/casinosat 📘


CASINOS AUSTRIA

Das Erlebnis.

SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Die Extrawürstel-App bringt jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden.



Die Extrawürstel-App für alle Kundinnen und Kunden von Wien Energie bringt noch mehr Farbe ins Fan-Leben: Sichern Sie sich jede Menge Freikarten zu spannenden Rapid-Spielen, tolle Fanartikel und vieles mehr! Am besten gleich auf extrawuerstel.at downloaden und profitieren. Die Extrawürstel-App gibt es für iOS und Android.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf extrawuerstel.at



www.wienenergie.at



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.